

# Die Haltung der Mongolischen Rennmaus - präsentiert von der Rennmauszucht Hafenmäuse

Gehegeart: geeignet sind Aquarien, Nagarien, Terrarien und Eigenbauten, ungeeignet für die Rennmaushaltung sind Gitterkäfige für Hamster und Kaninchen etc.

Standort: - Tageslicht, aber nicht der direkten Sonne ausgesetzt  
- Zugluft geschützt  
- möglichst erhöhter Standort

Gehegegröße: mindestens 100x50x50 cm + Aufsatz

Gehegeausstattung: - Wassernapf/-flasche, (Futternapf)  
- Sandbad mit Chinchillasand  
- ein oder mehrere Häuser als Versteckmöglichkeit  
- Nistmaterial (Papier, Heu, Stroh)  
- optional können weitere Versteckmöglichkeiten wie Röhren, Wurzeln, Äste und ein Laufrad/-teller mit Mindestdurchmesser von 29 cm angeboten werden  
- Pappkartons/-rollen zur Beschäftigung

Alle Gegenstände sollten entweder aus Holz (Haus, Röhren) oder Glas, Keramik oder Stein sein (Futternapf). Auf keinen Fall sollten sich Kunststoffe im Gehege befinden.

Einstreu/ Einstreuhöhe: - mindestens 30 cm  
- geeignet ist Holz-, Hanf-, Flachs- oder Papiereinstreu

Gruppengröße/-konstellation: optimale Haltung zu zweit, größere Gruppen nur bei entsprechender Erfahrung (erhöhte Streitgefahr). Die Gruppe sollte nur aus gleichgeschlechtlichen Tieren bestehen, um Nachwuchs und Streit innerhalb der Gruppe zu vermeiden.

Ernährung: - Futter besteht aus verschiedenen Samen und Saaten. Es sollte ein spezielles Rennmausfutter sein. Idealerweise besteht ein Mischungsverhältnis von Mehlsamen zu Ölsaaten von 70:30  
- das Wasser sollte täglich gewechselt werden  
- Obst sollte aufgrund des hohen Zuckergehalts gar nicht oder nur in geringen Mengen gefüttert werden  
- es sollte tierisches Eiweiß gereicht werden: - Mehlwürmer  
- Bachflohkrebse  
- laktosefreier Joghurt  
- etwas hartgekochtes Ei  
- Frischfutter kann regelmäßig gegeben werden. Die Liste ist nicht vollständig:  
- Gemüse: Zucchini, Gurke, Kürbis, Fenchel, Sellerie, Steckrübe, Möhre, Pastinake, Paprika, Brokkoli, Kohlrabi, rote Bete, Tomate, Chinakohl  
- Kräuter: Petersilie, Basilikum, Estragon, Dill, Bohnenkraut, Majoran, Thymian, Liebstöckel, Salbei, Kerbel, Melisse, Minze, Löwenzahn, Brennessel, Gänseblümchen, Kamille, Luzerne  
- Zweige von Obstbäumen etc.: Apfel, Birne, Birke, Weide, Hasel